

Norbert Tuymans

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **33 (1955)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Über sein langes erfolgreiches Leben sind bereits verschiedene, teils sehr ausführliche Nekrologe, die auch sein schönes Familienleben würdigen, erschienen, auf welche wir zur Vermeidung allzuvieler Wiederholungen an dieser Stelle speziell hinweisen möchten:

Dr. M. Moser in der Deutschen Zeitschrift für Pilzkunde, Nr. 16, Mai 1954, S. 27.

Prof. Dr. R. Heim in der Revue de Mycologie (April 1954, S. 131).

V. Piane im Jahrbuch der Soc. des Naturalistes d'Oyonnax, Nr. 8, 1954, S. 154.

M. Jossierand im Bulletin der Soc. Linnéenne Lyon (April 1954).

P. D. Orton in den Transactions der British Mycol. Soc., vol. 37, part 4, Dez. 1954.

Hier mit einer außergewöhnlich gut gelungenen photographischen Aufnahme anlässlich einer Exkursion englischer Pilzfreunde.

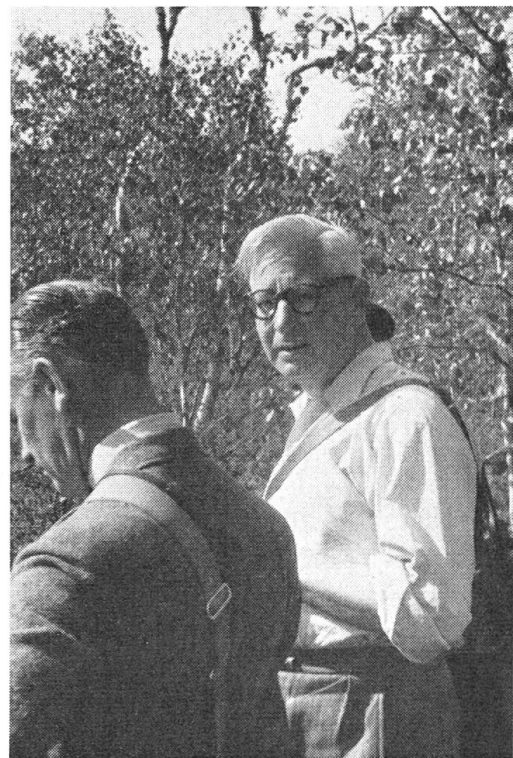
Mit dem Hinschied von A. A. Pearson verliert auch unser Verband ein treues Mitglied, das in hohen Ehren stand, und wir alle bedauern selbst zusammen mit seinen vielen Freunden in seiner Heimat und im Ausland den Verlust eines verdienstvollen Förderers unserer Lieblingswissenschaft und eines edlen Menschen von bescheidener, gütiger und doch lebensfroher Art, dem wir ein ehrenvolles Andenken bewahren werden.

W. Schärer-Bider

Norbert Tuymans †

Im Jahre 1953 verstarb in Belgien der weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Mykologe Norbert Tuymans. Anlässlich der Session in der Normandie war es uns noch vergönnt gewesen, mit ihm gemeinsam die Reise von Paris nach Marmers zu machen. Er hatte sich damals schon gefreut, im kommenden Jahre die Session in der Schweiz zu besuchen. Leider war ihm dies nicht mehr vergönnt. Am Ende jener schönen Exkursionen auf normännischer Erde erlitt er einen Schlaganfall, von dem er sich nicht mehr erholte.

Norbert Tuymans war den schweizerischen Teilnehmern der französischen Sessionen stets ein guter Freund und Kamerad. Seine gesellige Natur und sein Sinn für Gemütlichkeit brachten es mit sich, daß wir Schweizer mit ihm manchen fröhlichen Abend verbracht haben. Aber auch im Walde hat er uns oft durch seine scharfe Beobachtungsgabe und seine kritische Einstellung bei allzu raschen Bestimmungen überrascht und damit bewiesen, daß er ein ausgezeichnete Kenner der höheren Pilze war. Dafür zeugt auch seine 1943 im Bulletin veröffentlichte ausführliche Arbeit über *Lyophyllum leucophaeatum*, in der er als erster die warzige Struktur der Sporen bei Betrachtung



mit dem Immersionsobjektiv beobachtet hatte. Wir nehmen von unserem belgischen Freunde mit Trauer im Herzen Abschied und werden ihm stets ein gutes Andenken bewahren.

Dr. R. H.

VAPKO-MITTEILUNGEN

Unser medizinischer Berater und lieber Pilzfreund

Herr Dr. Alfred Alder, St. Gallen,

feierte zu Anfang des Monats März seinen 65. Geburtstag. Wir gratulieren dem Jubilar nachträglich und wünschen ihm von Herzen noch viele Jahre segensreichen Wirkens.

—eye—

AUS UNSERN VERBANDSVEREINEN

Frühjahrstagung im Restaurant «Rebstock» in Thalwil am 26. März 1955 um 15 Uhr

Gemäß letztjährigem Beschluß in Thalwil ist unsere Sektion mit der Durchführung der diesjährigen Frühjahrstagung beauftragt worden. Hiemit laden wir alle Sektionen des ostschweizerischen Sektors recht freundlich ein, an der genannten Tagung teilzunehmen.

Nachstehend geben wir Ihnen die Traktanden bekannt, welche in Thalwil behandelt werden:

1. Begrüßung und Appell.
2. Wahl der Stimmzähler.
3. Wahl des Tagespräsidenten und Aktuars.
4. Erfahrungen an den Pilzausstellungen.
5. Bestimmung des Ausstellungskalenders 1955.
6. Beschlußfassung über die nächste Tagung und Wahl der durchführenden Sektion.
7. *Vortrag*: Referent Pilzfreund A. Zust, Luzern.
Thema: Das Leben, die Geschichte und die medizinische Bedeutung des Mutterkorns (*Claviceps purpurea*).
8. Verschiedenes.

Allfällige Anträge sind zu richten an W. Eggerschwiler, Fichtenstraße 18, Emmenbrücke.

Die Sektion Luzern dankt zum voraus allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und grüßt mit freundlichem Pilzlergruß

W. Eggerschwiler

MITTEILUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG

Verbandsvorstand 1955–1957

Präsident: Jules Peter, Untere Plessurstraße 92, Chur. Tel. (081) 2 16 15.

Vizepräsident: Prof. Luzius Schlapp, Hof 21, Chur. Tel. (081) 2 21 95.

Sekretär: Georges Rudolf, Fliederweg 24, Chur. Tel. (081) 2 49 64.

Kassier: Paul Danuser, Otto-Barblan-Straße 12, Chur.

Registerführer: Rudolf Härry, Ringstraße 45, Chur.

Buchhandel: Adolf Beck, Tscharnerhof, Landquart. Tel. (081) 5 15 72.

Beisitzer: Heinz Lanz, Hirschbühl 17, Chur. Tel. (081) 2 30 80.